

Bedarf und auf sein Ersuchen hin bei der Wahrnehmung seiner Schiedsrolle gemäß Absatz 8.1 des Politischen Abkommens von Ouagadougou und den Absätzen 8 und 9 des dritten Zusatzabkommens behilflich ist;

14. *beschließt*, mit der Angelegenheit aktiv befasst zu bleiben.

Auf der 5820. Sitzung einstimmig verabschiedet.

Beschlüsse

Auf seiner 5880. Sitzung am 29. April 2008 beschloss der Sicherheitsrat, den Vertreter Côte d'Ivoires einzuladen, ohne Stimmrecht an der Erörterung des folgenden Punktes teilzunehmen:

„Die Situation in Côte d'Ivoire

Sechzehnter Fortschrittsbericht des Generalsekretärs über die Operation der Vereinten Nationen in Côte d'Ivoire (S/2008/250)“.

Auf derselben Sitzung gab der Präsident im Anschluss an Konsultationen unter den Mitgliedern des Sicherheitsrats im Namen des Rates die folgende Erklärung ab³³⁹:

„Der Sicherheitsrat erinnert daran, dass er das Politische Abkommen von Ouagadougou³³⁴ und die dazugehörigen Zusatzabkommen gebilligt hat.

Der Rat begrüßt wärmstens, dass die ivoirischen Behörden dem Vorschlag der Unabhängigen Wahlkommission zugestimmt haben, am 30. November 2008 Präsidentschaftswahlen zu organisieren. Er unterstreicht, dass diese von allen ivoirischen Parteien getragene Ankündigung und die Unterzeichnung damit zusammenhängender Erlasse durch Präsident Laurent Gbagbo einen wichtigen Schritt nach vorn darstellen. Der Rat ermutigt die ivoirischen Parteien, ihre Anstrengungen zu verdoppeln, um diese Zusage einzulösen, und legt der internationalen Gemeinschaft nahe, ihre diesbezügliche Unterstützung fortzusetzen.

Der Rat würdigt die fortgesetzten Bemühungen, die der Präsident Burkina Fasos, Blaise Compaoré, als Moderator unternimmt, um den Friedensprozess in Côte d'Ivoire zu unterstützen, insbesondere im Rahmen der Weiterverfolgungs- und Konsultationsmechanismen des Politischen Abkommens von Ouagadougou. Diese Unterstützung für die Maßnahmen von Präsident Laurent Gbagbo und Premierminister Guillaume Soro, unter aktiver Mitwirkung des Sonderbeauftragten des Generalsekretärs für Côte d'Ivoire, Herrn Choi Young-Jin, hat maßgeblich dazu beigetragen, einen Konsens zwischen allen politischen Parteien über die Abhaltung von Präsidentschaftswahlen im Jahr 2008 herbeizuführen.

Der Rat bekräftigt seine volle Unterstützung für den Sonderbeauftragten und erinnert daran, dass dieser gemäß Ziffer 9 der Resolution 1795 (2008) zu bestätigen hat, dass in jeder Phase des Wahlprozesses alle notwendigen Garantien für die Abhaltung offener, freier, fairer und transparenter Präsidentschafts- und Parlamentswahlen im Einklang mit internationalen Standards gegeben sind. Insbesondere unterstützt er voll und ganz den von Herrn Choi in dieser Hinsicht ausgearbeiteten Rahmen von fünf Kriterien, der von den ivoirischen Parteien gutgeheißen wurde.

Der Rat begrüßt den Besuch des Generalsekretärs in Burkina Faso und Côte d'Ivoire vom 22. bis 24. April 2008 und sieht sich dadurch ermutigt, dass unter der Schirmherrschaft des Generalsekretärs alle politischen Parteien einen Verhaltenskodex für die Wahlen unterzeichnet haben.

Der Rat begrüßt den Bericht des Generalsekretärs vom 15. April 2008³⁴⁰. Er ermutigt die ivoirischen Parteien, sich den laufenden Prozess der mobilen Gerichte für die Identifizierung der ivoirischen Bevölkerung und die Wählerregistrierung zunutze zu ma-

³³⁹ S/PRST/2008/11.

³⁴⁰ S/2008/250.

chen. Der Rat sieht der Bekanntmachung des Wählerverzeichnisses als wesentlichem Schritt im Wahlprozess mit Interesse entgegen.

Der Rat fordert die Parteien auf, konkrete Fortschritte bei der Förderung der politischen und der sicherheitsbezogenen Stabilität, insbesondere im Kontext der bevorstehenden Präsidentschaftswahlen, auf solchen wichtigen Gebieten wie der Entwaffnung und Auflösung der Milizen, dem Entwaffnungs-, Demobilisierungs- und Wiedereingliederungsprogramm, der Lagerung von Waffen, der Zusammenführung und Neugliederung der Verteidigungs- und Sicherheitskräfte und der vollen Wiederherstellung der Staatsgewalt im ganzen Land zu erzielen.

Der Rat nimmt mit Dank Kenntnis von der Unterstützung seitens der bilateralen und multilateralen Geber, insbesondere der Wirtschaftsgemeinschaft der westafrikanischen Staaten, der Afrikanischen Union und der Europäischen Union. Er fordert die Geber und die Regierung Côte d'Ivoires auf, weitere Anstrengungen zur Finanzierung des Wahlprozesses zu unternehmen, namentlich über den dafür vom Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen eingerichteten Treuhandfonds, und fordert die Behörden Côte d'Ivoires auf, mit den Gebern uneingeschränkt zusammenzuarbeiten. Er ermutigt außerdem die internationale Gemeinschaft, ihre finanzielle Unterstützung für die Moderation zu verstärken.

Der Rat dankt der von den französischen Truppen unterstützten Operation der Vereinten Nationen in Côte d'Ivoire für ihren Beitrag zur Gewährleistung der für den Friedensprozess erforderlichen Sicherheit und zur Bereitstellung der für die Vorbereitung der Wahlen benötigten logistischen Unterstützung. Er begrüßt die Bewertung der Truppenstärke der Operation der Vereinten Nationen in Côte d'Ivoire, die der Generalsekretär in seinem Bericht vorgenommen hat. Der Rat wird im Einklang mit Ziffer 8 der Resolution 1795 (2008) bis zum 30. Juli 2008 die Mandate der Operation der Vereinten Nationen in Côte d'Ivoire und der sie unterstützenden französischen Truppen sowie die Truppenstärke der Operation der Vereinten Nationen in Côte d'Ivoire überprüfen.

Der Rat ersucht den Generalsekretär, ihn über die Lage, namentlich über die logistische Unterstützung, die die Operation der Vereinten Nationen in Côte d'Ivoire für die Wahlen bereitstellen wird, regelmäßig unterrichtet zu halten.“

Mit Schreiben vom 30. Mai 2008 unterrichtete der Präsident des Sicherheitsrats den Generalsekretär über den Beschluss des Rates, eine Mission nach Afrika zu entsenden.³⁴¹

Auf seiner 5945. Sitzung am 29. Juli 2008 beschloss der Rat, den Vertreter Côte d'Ivoires einzuladen, ohne Stimmrecht an der Erörterung des folgenden Punktes teilzunehmen:

„Die Situation in Côte d'Ivoire

Siebzehnter Fortschrittsbericht des Generalsekretärs über die Operation der Vereinten Nationen in Côte d'Ivoire (S/2008/451)“.

**Resolution 1826 (2008)
vom 29. Juli 2008**

Der Sicherheitsrat,

unter Hinweis auf seine früheren Resolutionen, insbesondere die Resolutionen 1739 (2007) vom 10. Januar 2007, 1765 (2007) vom 16. Juli 2007 und 1795 (2008) vom 15. Januar 2008, und die Erklärungen seines Präsidenten betreffend die Situation in Côte d'Ivoire sowie die Resolution 1777 (2007) vom 20. September 2007 über die Situation in Liberia,

³⁴¹ Das Schreiben, das als Dokument S/2008/347 des Sicherheitsrats herausgegeben wurde, findet sich auf Seite 58 dieses Bandes. Die Mission fand vom 31. Mai bis 10. Juni 2008 statt (siehe S/2008/460).